

Protokoll

über die 10. Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gyhum am Montag, dem 12.05.2014, 15:00 Uhr, Gaststätte "Niedersachsen-Hof" in Gyhum-Sick.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Jörg Vogt

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Günter Baden	
Ratsfrau	Susanne Dörfler	
Ratsherr	Friedhelm Dreyer	Vertretung für Herrn Anno von Lenthe
Ratsherr	Ralf Grabau	
Ratsherr	Hans-Heiner Köhnken	
Bürgermeister	Lars Rosebrock	

Hinzugewählte/r

Herr	Dietrich Jaletzky
Herr	Olaf Parschau

Verwaltung

Samtgemeindeamtfrau	Gudrun Polter
Protokollführerin	Andrea Schönebeck

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Anno von Lenthe
----------	-----------------

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 8. bis 11. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 9. Sitzung am 26.03.2014

Das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 9. Sitzung am 26.03.2014 wird **einstimmig** genehmigt.

4. Bericht

- a) Frau Polter spricht das Handlungskonzept 2030 zur Daseinvorsorge in der GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung an. Am 29.04.2014 fand die 1. Sitzung der Lenkungsgruppe statt, in der es Überlegungen zur Datenerhebung, einem Informationsflyer, Öffentlichkeitsarbeit usw. gab. Die Auftaktveranstaltung wird am 02.07.2014 um 18.00 Uhr stattfinden.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 4. Bericht – 4.1

- b) Frau Polter berichtet, dass im Zuge des Projektes „Kunst zu Kunst“ von der Künstlerin Silke Mohrhoff eine Skulptur gefertigt und zum Heimathaus Hesedorf geliefert wurde. Offizielle Einweihung aller Kunstwerke ist am 18.07.2014 in Ottersberg.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 4. Bericht – 4.1, 1.03

- c) Frau Polter teilt mit, dass es am 30.04.2014 ein Gespräch mit Herrn Dierken (LGLN Verden), über das Dorferneuerungsprogramm gab. In Kürze soll ein Aufruf des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz erfolgen werde, wonach man sich erneut bewerben kann. Für Gyhum, Hesedorf und Bockel als Verbund könnte demnach bis zum 31.07.2014 ein erneuter Antrag zur Aufnahme in das DE-Programm gestellt werden.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 4. Bericht – 4.11, 4.1

- d) Der Verwaltung liegt eine verkehrsbehördliche Anordnung über Aufstellung eines „Auto-bahn-Wegweisers“ im Einmündungsbereich des Gewerbegebietes Bockel vor, erklärt Frau Polter. Daraufhin wurde ein Angebot eingeholt, welches über ca. 4.700 € brutto lautet. Es wird angefragt, wer diese Maßnahme veranlasst hat. Dazu wird von Frau Schönebeck mitgeteilt, dass Gewerbetreibende an den Wirtschaftsförderer herangetreten sind. Wenn man aus dem Gewerbegebiet wieder auf die Autobahn fahren möchte, ist ihrer Meinung nach die vorhandene Beschilderung nicht ausreichend.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 4. Bericht – 4.21, 4.14

- e) Vorsitzender Vogt berichtet, dass es Anfang März Gespräche in den Fraktionen über die weitere Nutzung der ehem. Schule in Wehldorf gab. Es wurde überlegt, einen Teil für den Bauhof Gyhum zu nutzen. Bürgermeister Rosebrock möchte diese Räumlichkeiten der Jugend, der Feuerwehr und einem Dorfverein zur Verfügung stellen. Er bittet diese Angelegenheit erst nach Gründung des neuen Dorfvereins zu behandeln. Eine Beratung soll im nächsten Finanzausschuss stattfinden und die Verwaltung eine Vorlage fertigen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 4. Bericht – 24, FB 2, FB 3, 4.25

5. Freischneiden von Wirtschaftswegen

Frau Polter stellt 2 Angebote über das Freischneiden von Wirtschaftswegen vor. Das 1. Angebot beinhaltet das maschinelle Freischneiden, das Häckseln des anfallenden Baum- und Strauchschnittes, wobei das gesamte Material in das Eigentum des Auftragnehmers

übergeht, und lautet über 1,30 € pro lfdm. Im 2. Angebot wird alternativ das anfallende Stammholz zu Meterholz aufgearbeitet und gelagert. Hierfür wird ein Preis von 4,35 € pro lfdm gefordert.

In der anschließenden Diskussion wird festgestellt, dass die Mehrkosten von 3,05 € nicht durch den Verkauf des Feuerholzes gedeckt werden können. Es wird ausgeführt, dass weiterhin in einigen Ortschaften weiterhin Interesse daran besteht, die Arbeiten durch Ortsansässige ausführen zu lassen. Zusätzlich ist die Vergabe an Unternehmer erforderlich.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt mit **6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung**, den Preis für das einseitige Beschneiden einschl. des vollständigen Beseitigung des anfallenden Materials auf 1,30 € pro lfdm. anzuheben. Die jeweiligen Ortsbeauftragten entscheiden, ob Ortsansässige, unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften, oder ein Unternehmer beauftragt werden soll. Sämtliche Maßnahmen sind mit dem Fachbereich 4 vorher abzustimmen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – Vorlage Nr. 143 – 4.13

6. Gleichstromtrasse SuedLink - Planung Trassenkorridor

Von Frau Polter wird die Vorlage ausführlich erläutert. Sie nennt die technischen Daten, den Gesamttablauf zur Realisierung von Leitungsvorhaben, die Planung der Trassenkorridore im Überblick, die Herleitung der Trassenkorridore sowie die Planungs- und Verfahrensschritte.

Danach zeigt sie anhand eines Planes den Trassenverlauf innerhalb der Samtgemeinde Zeven. Sie führt in der Gemeinde Gyhum sehr nahe an der Siedlungslage Hesedorf vorbei. Die Projektgesellschaft sieht hauptsächlich Freileitungen vor, da die Verlegung von Erdkabeln ca. 4 x so teuer ist. Nach Meinung von Frau Polter sollte sich die Gemeinde bereits jetzt im informellen Beteiligungsverfahren äußern und im Bereich Hesedorf eine Erdkabelverlegung fordern. Die zu erarbeitende Stellungnahme würde vorab in den Gremien beraten werden.

Nach kurzer Diskussion entscheidet sich der Ausschuss Einwendungen zu erheben.

Der Bau- und Wegeausschuss nimmt Kenntnis und empfiehlt **einstimmig**, die Verwaltung zu beauftragen, eine Stellungnahme für die Gemeinde Gyhum zu erarbeiten.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – Vorlage Nr. 153 – 4.1

7. Anfragen

a) Ratsherr Dreyer teilt mit, dass die Erschließung (Vermessungsarbeiten) im Baugebiet in Hesedorf seit ca. 3 Wochen begonnen hat. Er bittet darum die einzelnen Grundstücke einzumessen, damit die Interessenten vor Ort die Grundstücke in Augenschein nehmen können.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 7. Anfragen – 4.22, 4.1, GM

b) Ratsfrau Dörfler möchte wissen, wann die Werbetafel für das Baugebiet Hesedorf aufgestellt wird.

Antwort: Die Tafel wird voraussichtlich in der 24. KW 2014 aufgestellt.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 7. Anfragen – GM, 4.22

- c) Ratsherr Baden erkundigt sich nach dem Fertigstellungstermin der Infotafel in Hesedorf. Frau Polter sagt eine Beantwortung im Protokoll zu.

Antwort: *Eine Fertigstellung bis zum Schützenfest in Hesedorf ist beabsichtigt.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 7. Anfragen – 4.13

- d) Ratsfrau Dörfler möchte wissen in wie weit schon die Vorleistungen (Freischneiden) für die Grabenräumung geschehen ist.

Antwort: *Laut Naturschutzgesetz sind Freischneidearbeiten erst wieder ab 01.10. zulässig.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 7. Anfragen – 4.13, 4.24

- e) Ratsherr Vogt fragt an, ob die Schlüsselübergabe für das Tor im Gewerbegebiet Bockel von Dat Autohus an die Verwaltung schon geschehen ist.

Antwort: *Die Schlüsselübergabe wird von der Verwaltung jetzt vorbereitet.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 7. Anfragen – FB 2, FB 3

- f) Ratsherr Vogt fragt an, ob das Schild „Wendeverbot für Lkw“ im Wochenendgebiet Hesedorf zwischenzeitlich aufgestellt wurde.

Antwort: *Das Schild „keine Wendemöglichkeit für Lkw“ wird aufgestellt, wenn die verkehrsbehördliche Anordnung vorliegt.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 12.05.2014 – 7. Anfragen – FB 3, 4.21, 4.14

Ende der Sitzung: 16.15 Uhr

Jörg Vogt
Vorsitzender

Gudrun Polter
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin